
YORKSHIRE TERRIER
FCI Nr. 86

YORKSHIRE TERRIER

Leitfaden für Ausstellungsrichter

Sperrvermerk

Die Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokumentes, dessen Verwertung und die Mitteilung seines Inhalts an Dritte ist untersagt, soweit nicht ausdrücklich durch Yvo Beccarelli gestattet. Einzige Ausnahme bilden die Schweizerische Kynologische Gesellschaft und der AAA der SKG.

YORKSHIRE TERRIER

INHALTSUEBERSICHT

- Allgemeine Erscheinung und Grösse
- Kopf und Schädel
- Kiefer und Zähne
- Augen und Ohren
- Hals, Körper und Rute
- Vorder- und Hinterhand
- Gangwerk
- Haarkleid und Farbe
- Danke – Quellennachweis – Fotomaterial



YORKSHIRE TERRIER

ALLGEMEINES ERSCHEINUNGSBILD:

Langhaarig, das Haar hängt glatt und gleichmässig beiderseits herab. Ein Scheitel reicht von der Nase bis zur Rutenspitze. Sehr kompakt und adrett, mit aufrechter Haltung und einem Fluidum von «Wichtigkeit».

WICHTIGE PROPORTIONEN:
Die Konturen sollen einen kernigen und gut proportionierten Körper erkennen lassen.

GEWICHT:
Bis 3,2 kg

Scheitel bei einem 10-jährigen, etwas aufgehellten Rüden.



YORKSHIRE TERRIER

KOPF

OBERKOPF :
Schädel: Ziemlich klein und flach, Schädel nicht zu auffallend oder gerundet.
GESICHTSSCHÄDEL :
Nasenschwamm :
Schwarz.
Fang:
Nicht zu lang.





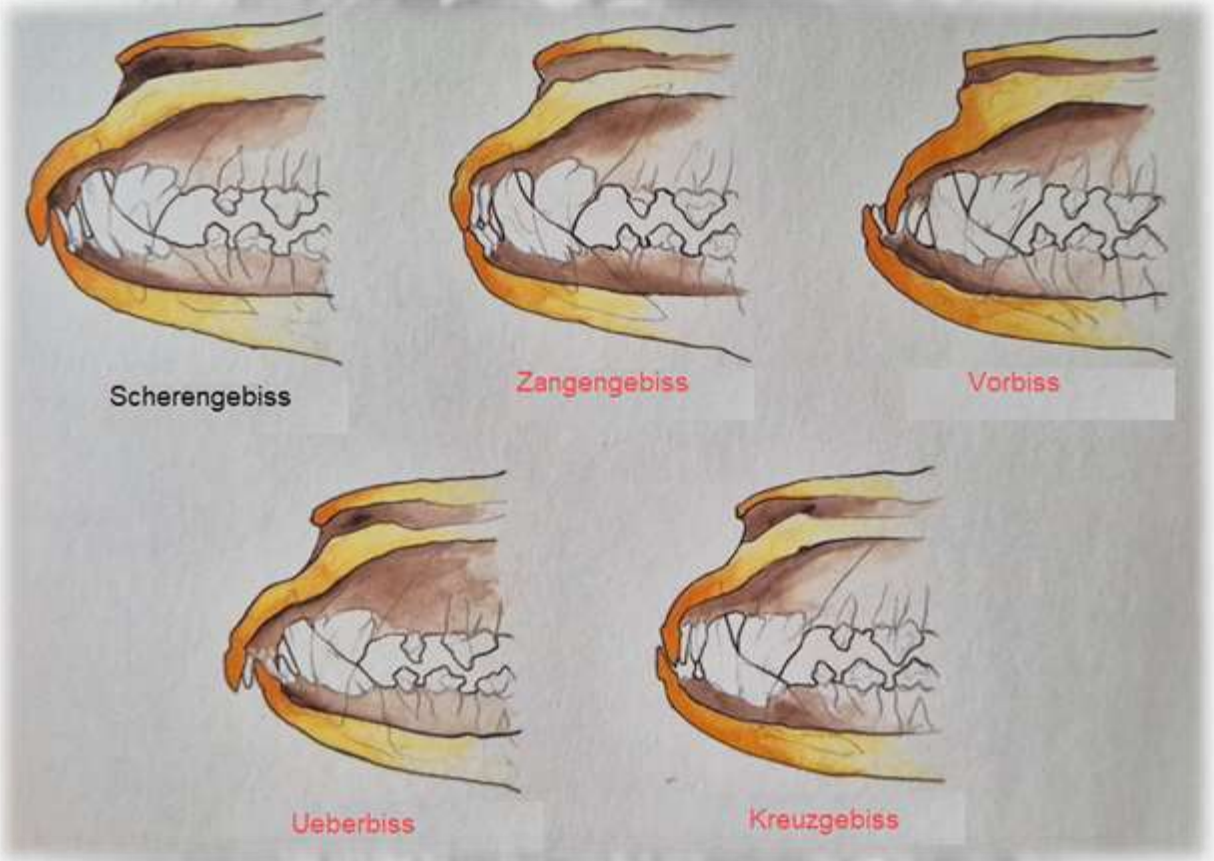
1. Parallele Linie von Schädel und Fang
2. Konvergente Linie
3. Divergente Linie

YORKSHIRE TERRIER

Kiefer / Zähne :

Perfektes, regelmässiges und vollständiges Scherengebiss, wobei die obere Schneidezahnreihe ohne Zwischenraum über die untere greift und die Zähne senkrecht im Kiefer stehen.





YORKSHIRE TERRIER

AUGEN:

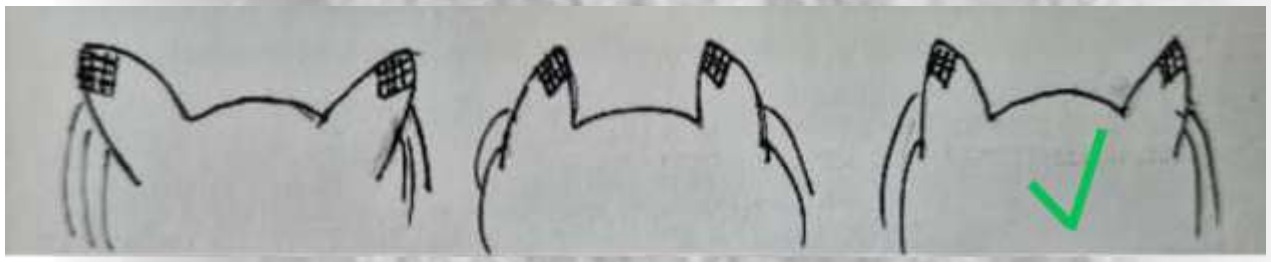
Mittelgross, dunkel, glänzend, mit wachsamem, intelligentem Ausdruck und so platziert, dass sie geradeaus blicken. Nicht hervorstehend.
Augenlider dunkel.

OHREN:

Klein, V-förmig, aufrecht getragen, nicht zu weit auseinanderstehend, mit kurzem Haar von satter, kräftiger Tan-Farbe bedeckt.







YORKSHIRE TERRIER

HALS:
Von guter Länge.

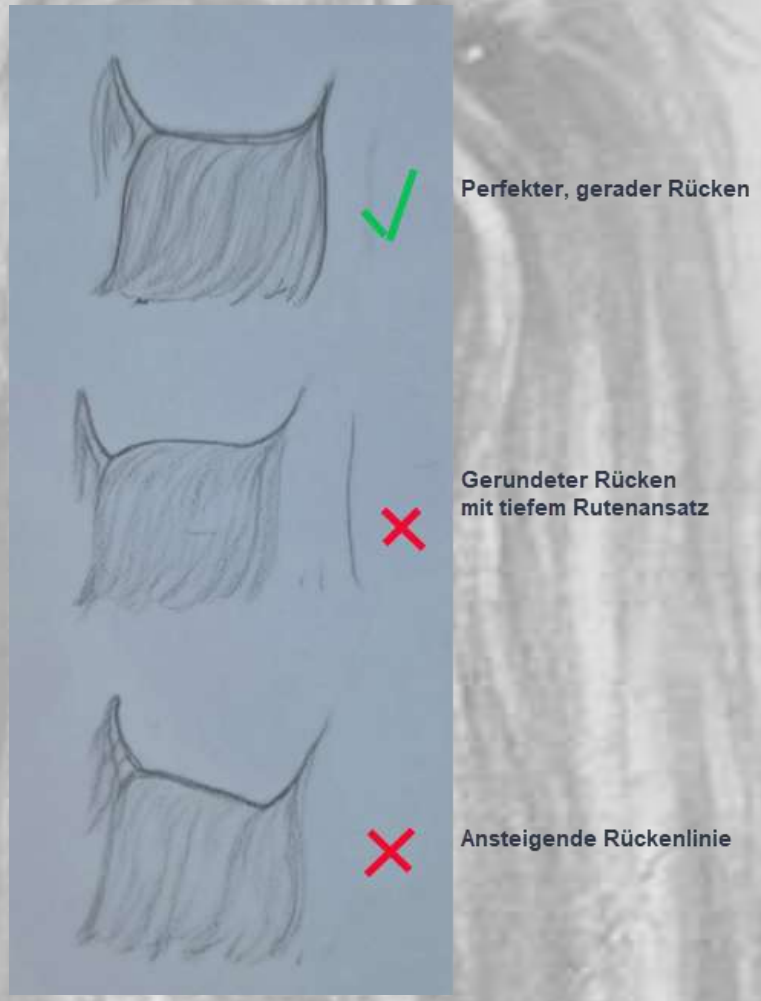
KÖRPER:
Kompakt.

RÜCKEN:
Eben.

LENDEN:
Gut durch Muskeln gestützt.

RIPPEN:
Mässig gewölbt.

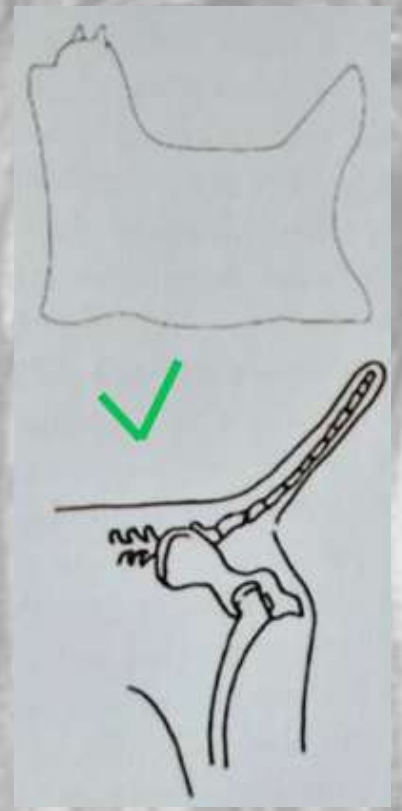


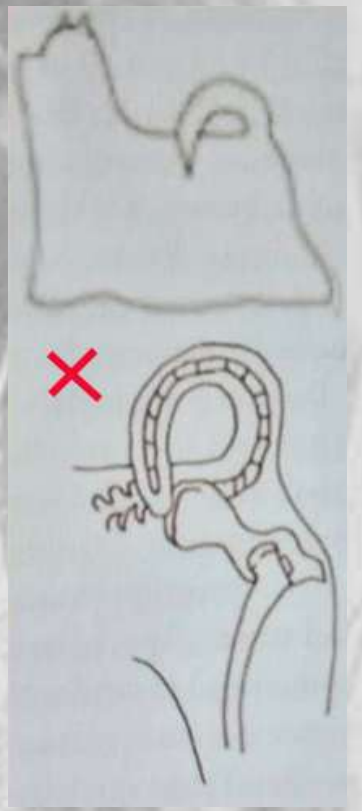


YORKSHIRE TERRIER

RUTE:
Früher üblicherweise kupiert. Von mittlerer Länge, reich mit Haar bewachsen, das dunkler blau ist als das restliche Körperhaar, insbesondere am Rutenende. Etwas oberhalb der Rückenlinie getragen.
Unkupiert:
Reich mit Haar bewachsen, das dunkler blau ist als das restliche Körperhaar, insbesondere am Rutenende. Etwas oberhalb der Rückenlinie getragen. So gerade wie möglich. In ihrer Länge zur Harmonie der Gesamterscheinung beitragend.







YORKSHIRE TERRIER

Vorzüglich getragene Ruten





YORKSHIRE TERRIER

GLIEDMASSEN
VORDERHAND:
Allgemeines:
Läufe gerade, gut mit Haar von sattem goldenem Tan bedeckt, wobei die Haarspitzen etwas heller schattiert sind als die Haarwurzeln. An den Vorderläufen darf das Tan nicht höher als bis zu den Ellenbogen reichen.

Schulter:
Gut gelagert. **Unterarm:** Gerade.

Vorderpfoten:
Rund; schwarze Krallen.



YORKSHIRE TERRIER

Allgemeines:
Von hinten betrachtet sind die Läufe ganz gerade, gemässigte Winkelung der Kniegelenke; gut mit Haar von sattem, goldenem Tan bedeckt, wobei die Haarspitzen etwas heller schattiert sind als an der Haarwurzel. Das Tan darf nicht höher als bis zu den Kniegelenken reichen.

Kniegelenk: Mässig gewinkelt.

Hinterpfoten:
Rund, schwarze Krallen.



Im Stand parallel, moderat gewinkelt und mit korrekter Farbverteilung. Der Rücken ist eben auch in der Bewegung.

YORKSHIRE TERRIER

GANGWERK :

Frei und mit viel Schub, geradeaus gerichtete Bewegung in Vor- und Hinterhand, bei ebener Rückenlinie





YORKSHIRE TERRIER

HAARKLEID
Haar:
Körperhaar von mittlerer Länge, völlig gerade (nicht wellig), glänzend; von feiner seidiger Textur, nicht wollig, darf niemals die Bewegung beeinträchtigen. Das herabhängende Haar am Kopf und Fang (« Fall ») ist lang, hat eine satte, goldene Tan-Farbe; dabei in der Farbe intensiver seitlich am Kopf, am Ohrenansatz und am Fang, wo es besonders lang sein sollte. Die Tan-Farbe am Kopf darf sich nicht in den Nacken ausbreiten; sie darf nicht russig oder mit dunklem Haar vermischt sein.



YORKSHIRE TERRIER

Farbe:

Dunkles Stahlblau (nicht Silberblau) erstreckt sich vom Hinterhauptbein bis zum Rutenansatz, keinesfalls vermischt mit falbfarbenem, bronzefarbenem oder dunklem Haar. Das Haarkleid an der Brust hat ein volles, helles Tan.
Alle tanfarbenen Haare sind an der Wurzel dunkler als in der Mitte und werden zur Spitze hin noch heller.



Sehr dunkles stahlblau mit intensivem Tan, hat oft eine weniger seidige Haarstruktur und ist etwas matter.

Ideale Inensität von stahlblau und Tan mit dem korrekten Glanz und Farbschattierung.

YORKSHIRE TERRIER

WORAUF IST BEIM RICHTEN DES YORKSHIRE TERRIERS BESONDERS ZU ACHTEN?

1. Gesamterscheinung
Es gibt kleinere und grössere Modelle – entscheidend ist, dass die Gesamtausgewogenheit stimmt.
Richtgewicht: 3,2 kg.

2. Proportionen und Balance
Auf ein ausgewogenes Verhältnis von Kopf und Körper sowie von Fang und Schädel achten.
Die Front soll gerade sein, Rücken und Hinterhand gut bemuskelt.

3. Haartextur und Farbe
Die Haartextur sollte durch vorsichtiges Befühlen beurteilt werden. Mithilfe der Bürste des Handlers können zudem die Begrenzungslinien der Farbzonen besser festgestellt werden.

4. Haltung und Bewegung
Kopf und Rute werden in der Bewegung aufrecht getragen. Der Rücken bleibt dabei gerade und stabil.

OHREN
Die Ohren sollen klein, feinledrig und V-förmig sein und selbstverständlich aufrecht getragen werden.

FANG
Der Fang soll kräftig sein. Kein Zungenblitzen! Ein vollständiges Scherengebiss mit 6/6 Schneidezähnen ist perfekt.

AUGEN
Die Augen sollen mittelgross, dunkel und frontal eingesetzt sein.

RÜCKEN UND RUTE
Der Rücken ist gerade, die Rute hoch angesetzt.

FARBE UND HAARTEXTUR
Die Farbe soll stahlblau, nicht silber sein. Grundsätzlich gilt: Je intensiver die Farben, desto weniger seidig kann die Textur wirken; je weniger seidig die Textur, desto geringer der Glanz.
Black and Tan ist beim erwachsenen Hund höchst unerwünscht.
Die dreifache Tan-Schattierung lässt sich am besten an den Ohren und an den Wangen beurteilen.

BEWEGUNG
In der Bewegung soll die Rute säbelartig nach oben getragen werden.

YORKSHIRE TERRIER

ZUM NACHDENKEN

Der Yorkshire Terrier ist ein Zwergterrier, der seinen Jagdinstinkt bis heute bewahrt hat und ihn mit Begeisterung an einem Ball oder auch bei der Jagd auf eine Maus ausleben kann.
Er ist nicht nur viel zu schade, sondern auch viel zu temperamentvoll, um als Puppe oder Gadget gehalten zu werden!
Artgerecht gehalten und kombiniert mit sorgfältiger, regelmässiger Haarpflege zeigt der Yorkshire Terrier eine wache Ausstrahlung, Lebensfreude und bemerkenswerte Fitness bis ins hohe Alter.
Dieser ausgeglichene und intelligente Zwergterrier verdient unseren ganzen Respekt.



YORKSHIRE TERRIER

DANKE – QUELLENNACHWEIS – FOTOMATERIAL

FCI-Standard Nr. 86

Die meisten Bilder sind eigene Aufnahmen. Ergänzendes Fotomaterial wurde mir freundlicherweise von Lara Zuberbühler, Tatjana Schmid und vom Yorkshire Terrier Club et Biewer Terrier France zur Verfügung gestellt.
Ich hoffe, Ihnen den Yorkshire Terrier etwas nähergebracht zu haben.

Yvo Beccarelli /2026